
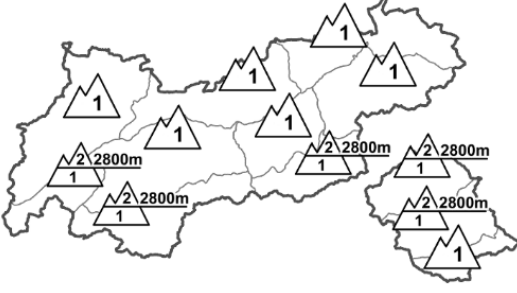












<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 17.04.2016 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 17.04.2016 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz für morgen</b>   ansteigend
				
<b>WAS? - Problem</b>   Tribschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>   2800m  im Tagesverlauf zunehmend	<b>WAS? - Problem</b>   Gleitschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>   2500m  auf Wiesenhängen	<b>Allg. Stufe Tirol</b>  

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.2 - Gleitschnee](#) [gm.3 - Regen](#)

## Hochalpin auf kleinräumige Tribschneepakete achten - Anstieg der Gefahr im Tagesverlauf

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Am Vormittag überwiegen noch günstige Verhältnisse bei verbreitet geringer Lawinengefahr. Einzig in den Regionen entlang des Alpenhauptkammes besteht oberhalb etwa 2800m mäßige Gefahr. Dort haben sich durch den stürmischen Wind frische, gut überschaubare Tribschneepakete gebildet, die mitunter bereits durch geringe Belastung gestört werden können. Betroffen ist v.a. sehr steiles, schattiges, vermehrt kammnahes Gelände.

Mit der vorhergesagten Wetterverschlechterung steigt die Gefahr während des Tages dann an und wird verbreitet mäßig. Mit Neuschnee und Wind bilden sich neue Tribschneepakete, die v.a. oberhalb etwa 2000m zu beachten sind. Dort, wo es intensiver regnet, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass im extrem steilen Gelände nasse Lockerschneelawinen sowie auf Wiesenhängen Gleitschneelawinen abgehen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist derzeit recht stabil. Hochalpin findet man oberflächennahe Schwachschichten in Form von kürzlich überwehrem, lockeren Neuschnee. Wir gehen am Vormittag von einer erhöhten Störanfälligkeit frischer Tribschneepakete oberhalb etwa 2800m aus. Im Tagesverlauf bilden sich dann mit der eindringenden Kaltfront neue Tribschneepakete, die auch in tieferen Lagen ein Problem darstellen können. Bodennahe Schwachschichten sollten derzeit nicht zu stören sein. Regen kann heute den kürzlich gefallenen Neuschnee schwächen, sodass die Wahrscheinlichkeit von nassen Lockerschneelawinen etwas ansteigt. Betroffen sind Gebiete mit intensivem Regen v.a. oberhalb etwa 1800m.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Die Berge geraten immer mehr in Wolken und Nebel, die Sicht wird schlechter und bis Mittag kommt überall teils kräftiger Niederschlag auf. Es schneit oberhalb von etwa 1300-1600m. Dazu teils windig! Temperatur in 2000m: 4 Grad, in 3000m: -2 Grad. Höhenwind: stark bis stürmisch aus Südwest bis Süd, nachmittags auf West drehend.

### TENDENZ

Anstieg der Gefahr aufgrund von Neuschnee und Wind. Erhöhte Lawinenaktivität bei Sonneneinstrahlung.

Patrick Nairz